



Städtebauliche Sanierungsmaßnahme der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, „Innenstadt und Fleischervorstadt“ Umgestaltung Erich-Böhmke-Straße (nördlicher Abschnitt)

Vorstellung der Planung - Stand Dezember 2023



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines

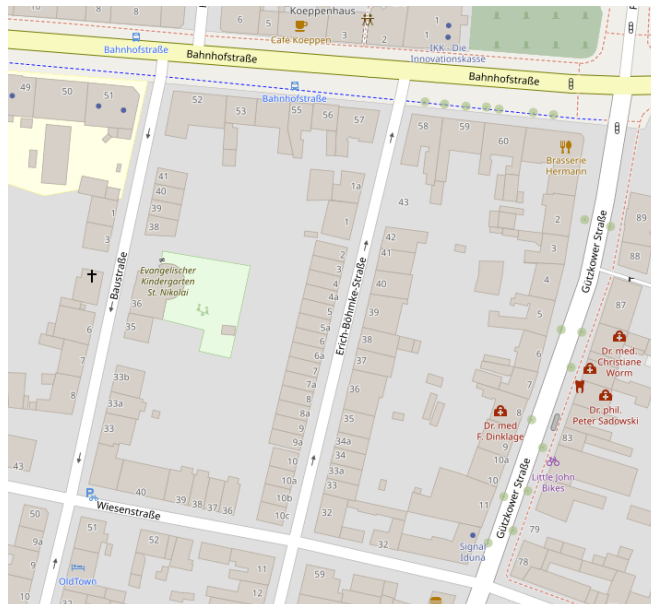
Im Rahmen der städtischen Sanierungsmaßnahme „Innenstadt und Fleischer Vorstadt“ soll der nördliche Abschnitt der Erich-Böhmke-Straße ausgebaut werden. Im Zusammenhang mit dem bundesweiten Tag der Städtebauförderung, der im vergangenen Jahr unter dem Motto „Wir im Quartier“ stattfand, wurde im Zeitraum vom 13.05.2023 bis zum 10.06.2023 eine Bürgerbeteiligung zum Bauvorhaben durchgeführt, bei der die Anwohner auf der Internetseite zur Mitarbeit an dem Projekt aufgefordert wurden, um „ihre“ Straße mitzugestalten. Über die Presse (Ostsee-Zeitung am 05.05.2023 und Stadtblatt Nr. 04/23) wurde darüber informiert und neben der digitalen Beteiligung bestand auch die Möglichkeit die Unterlagen im Stadthaus anzusehen und einen Frage-/Antwortbogen auszufüllen bzw. seine Anregungen und Hinweise abzugeben. Gleichzeitig gab es Postwurfsendungen (Flyer) die in den Häusern der Erich-Böhmke-Straße verteilt wurden. So konnte z.B. über die geplanten Bäume, Sträucher und Fahrradabstellanlagen abgestimmt werden. Die Auswertung der Ergebnisse wurde auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht. Im Zusammenhang mit der Planung werden bzw. wurden die Wünsche der Anwohner nach technischen, denkmalschutzrechtlichen, straßenverkehrsrechtlichen Vorgaben u.a. geprüft – und soweit möglich – berücksichtigt.

Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung sind unter dem folgenden Punkt auf der Internetseite der UHGW einzusehen:
[Große Tiefbaumaßnahmen \(greifswald.de\)](http://greifswald.de)

2. Derzeitiger Bestand
3. Festlegungen gemäß Richtlinien und Vorgaben
4. Vorzugslösung
5. Straßenaufbau
6. Bepflanzung/Ausstattung
7. Entwässerung
8. Bauzeit

2. Derzeitiger Bestand

- Länge ca. 160 m, geradliniger Verlauf
- verfügbare Breite ca. 12,2 – 12,4 m zwischen der Bebauung
- weitgehend vorhanden: 7,3 m Fahrbahn + beidseitig 2,4 – 2,6 m Gehweg
- Wohnbebauung
- Tempo-30-Zone, Einrichtungsverkehr
- Zwangspunkte: diverse Eingänge und Zufahrten
- Parken für Bewohner und Besucher, 1 ausgewiesener Behindertenstellplatz
- Fassadenbegrünung (Rankgitter)



Übersicht



E.-Böhme-Str. in Höhe Nr. 37 mit Blick nach Norden



3. Festlegungen gem. Richtlinien und Vorgaben

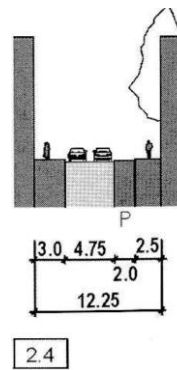
- Einstufung nach RStO 06 – innerörtliche Anliegerstraße / Wohnstraße
- Straßenkategorie - ES V
- kein ÖPNV, kaum Lkw-Verkehr
- Verkehrsstärke < 400 Kfz/h
- besondere Nutzungsansprüche: Parken, Aufenthalt
- Belastungsklasse 1,0

Typische Entwurfssituation	Straßenkategorie	Belastungsklasse
Anbaufreie Straße	VS II, VS III	Bk10 bis Bk100
Verbindungsstraße	HS III, HS IV	Bk3,2/Bk10
Industriestraße	HS IV, ES IV, ES V	Bk3,2 bis Bk100
Gewerbestraße	HS IV, ES IV, ES V	Bk1,8 bis Bk100
Hauptgeschäftsstraße	HS IV, ES IV	Bk1,8 bis Bk10
Örtliche Geschäftsstraße	HS IV, ES IV	Bk1,8 bis Bk10
Örtliche Einfahrtsstraße	HS III, HS IV	Bk3,2/Bk10
Dörfliche Hauptstraße	HS IV, ES IV	Bk1,0 bis Bk3,2
Quartiersstraße	HS IV, ES IV	Bk1,0 bis Bk3,2
Sammelstraße	ES IV	Bk1,0 bis Bk3,2
Wohnstraße	ES V	Bk0,3/Bk1,0
Wohnweg	ES V	Bk0,3

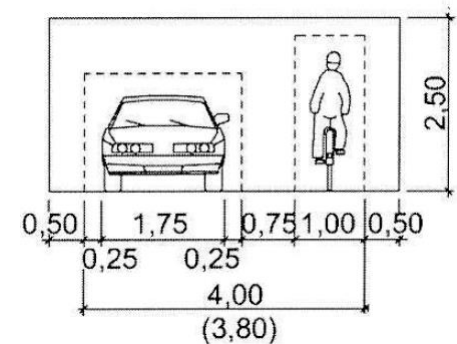
RStO 12 Tab. 2



- **Flächenaufteilung**
 - **Zweirichtungsverkehr**
 - maßgebend für Fahrbahnbreite Pkw / Pkw aber Lkw / Pkw ist auch zu ermöglichen
 - keine besonderen Anforderungen an die Gehwegbreiten bei Wohnstraßen
 - nur einseitiges Parken bei empfohlenem Querschnitt nach RASt 06:

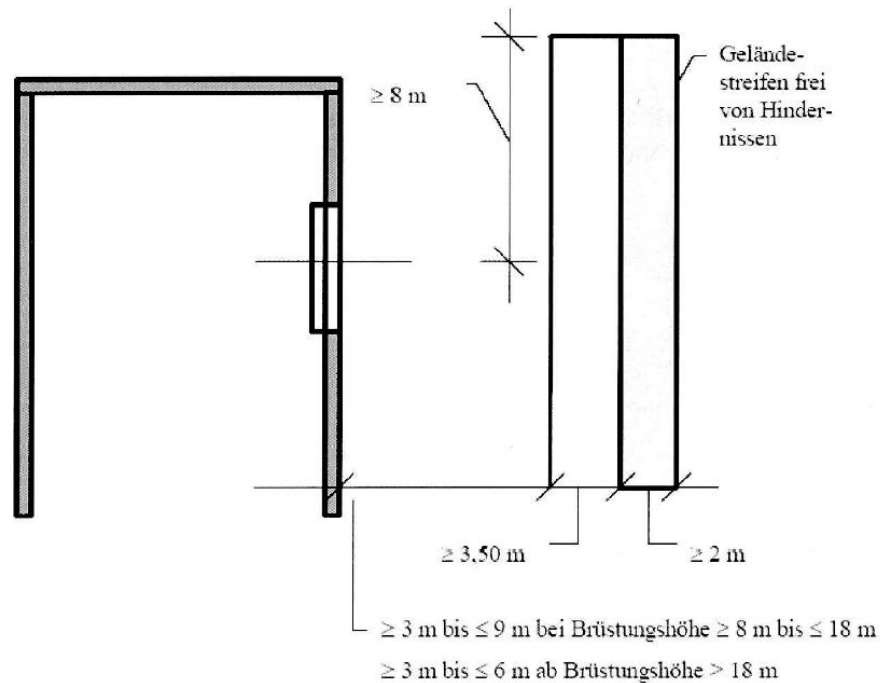


- **Beibehaltung des Einrichtungsverkehrs**
 - Fahrbahnbreite 3,8 m – für Radfahrer in Gegenrichtung freigegeben
 - beidseitiges Pkw-Längsparken 2 m
 - verbleibende Gehwegbreite je ca. 2,3 m



- **Belange der Feuerwehr**

- Gebäude mit Brüstungshöhe ≥ 8 m ohne 2. Rettungsweg \rightarrow Personenrettung erfolgt über Drehleiter
- Aufstellfläche lt. Richtlinie

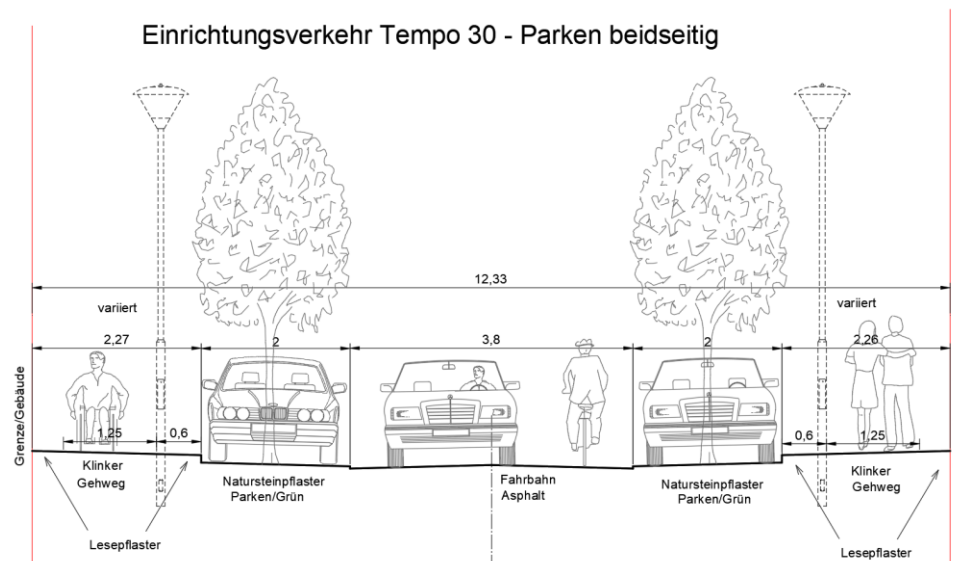


- **Prüfung durch Berufsfeuerwehr und Brandschutzdienststelle \rightarrow abweichend von Richtlinie**
 - Aufstellfläche zwischen den Giebeln ausreichend
 - 2 m Streifen kein Pkw-Parken aber Radfahrbügel möglich
 - Fahrbahnbreite 3,8 m reicht für Abstützung aus
 - Eckgebäude Anfang/Ende keine Aufstellfläche erforderlich, Schräganleitung

4. Vorzugslösung

- **Bewohnerparken beidseitig**
- **Reduzierte Parkmöglichkeiten durch Feuerwehraufstellflächen**
- **Besucherparken entfällt, Parkautomaten werden abgebaut**

Querprofil

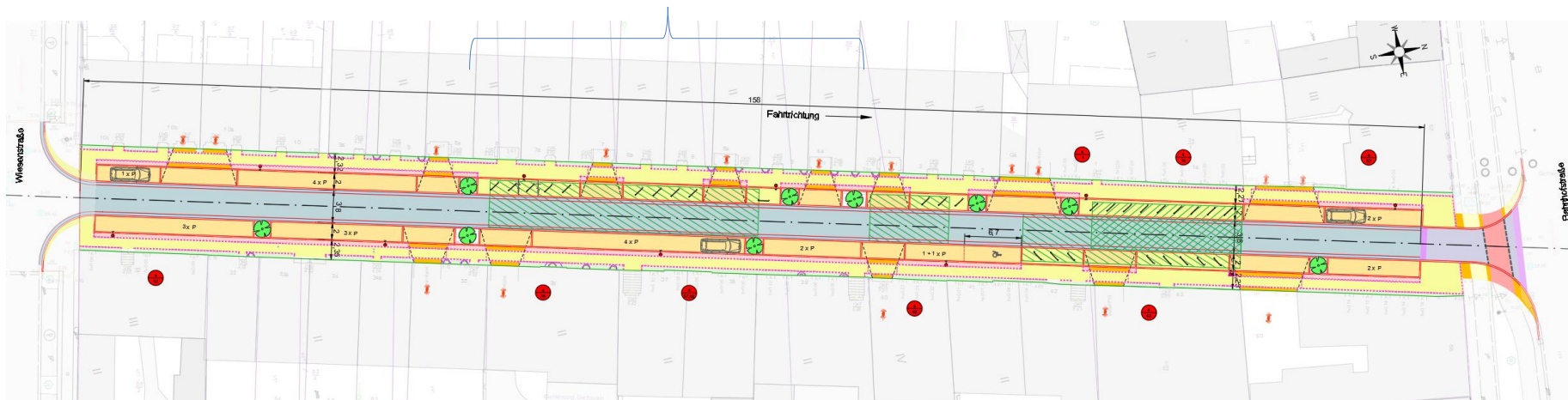


Längsparken entfällt im Bereich der ausgewiesenen Feuerwehraufstellflächen
















Lageplan

Für die Baumstandorte bei den Häusern Nr. 4, 5 und 8 besteht noch Klärungsbedarf



Legende

-  gepl. Fahrbahn - Asphalt
-  gepl. Gasse - Betonstein
-  gepl. Pkw-Parken längs - Großpflaster
-  gepl. Sicherheitsstreifen - Leseplaster, groß
-  gepl. Gehweg und Fahrradparken (Feuerwehr), Klinkerpflaster (in Zufahrten hochkant)
-  gepl. Randstreifen - Leseplaster, klein
-  gepl. Zufahrten u. Einmündung Bhf.-Str. - Kleinpflaster, Granit grau
-  gepl. Einkürzung Anrampung
-  gepl. Betonpflaster Fahrbahn (Einmündung Bhf.-Str.)
-  gepl. Betonpflaster Radweg (Einmündung Bhf.-Str.)
-  gepl. Betonplatten Gehweg (Einmündung Bhf.-Str.)
-  gepl. Baumstandorte
-  gepl. Masteuchte

6. Bepflanzung/Ausstattung

- **Bepflanzung**
 - **Rahmenplan und Grün- und Freiordnungskonzept sieht kein Straßenbegleitgrün vor**
 - **ausgewählte Baumstandorte – Echter Rotdorn**
 - **Unterpflanzung Bodendeckerrose + Braunrote Taglilie**
 - **Einfassung der Baumscheiben durch Rabattengeländer**

Auswahl des Rotdorns als Straßenbaum erfolgte nach Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner

Kleinkroniger und schöner Blütenbaum, der zum städtischen Umfeld gut passt und sich in der Straße gut einfügen wird

Bietet Schutz und Nahrung für Vögel sowie Nahrung für einige Insektenarten



Unterpflanzung der Baumscheiben mit der robusten, weißen Bodendeckerrose „Innocencia“ in Kombination mit Taglilie

Die halbgefüllte Rosensorte bietet Nahrung für Insekten

Fotomontage



- **Straßenbegleitgrün von 2007 im Rahmen des 50.000 € Bürgerfonds**
 - Förderzeitraum nicht abgelaufen
 - Rankgitter werden abgebaut und nach Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme wieder errichtet und bepflanzt
 - Vorgabe der Verwaltung trotz Einengung der Gehwege

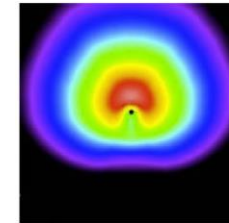




- **Beleuchtung**
 - **Leipziger Leuchten Clara III/R-U LED - Lichtpunkthöhe 4,5**

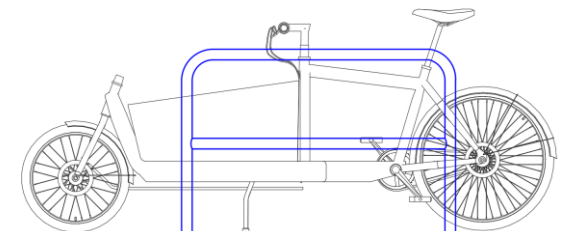
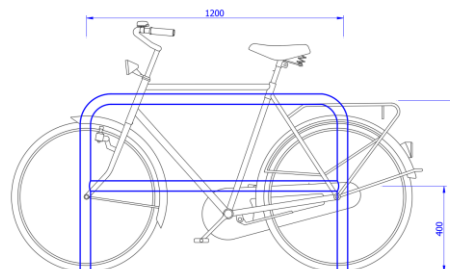


empf. Masthöhe: 4,00m – 6,00m
Beleuchtungsaufgabe: niedriger und mittlerer Lichtbedarf
Leuchtmittel: inkl. 1 blendfreies U LED Modul
Einschaltstrom: nur 0,03A
Überspannungsschutz: 2x 20kV
Farbtemperatur: 3.000K warmweiß bzw. 4.000K neutralweiß
Betriebsgerät: inkl. Treiber bis 100.000 Stunden; hocheffizient mit einem Wirkungsgrad von 94 %, mit Smartstartfunktion und Konstantlichtstromfunktion (CLO) über die gesamte Nutzlebensdauer
Lebensdauer der LED: 65.000 Stunden/ L100/ B10; 100.000 Stunden/ L90 /B10 für minimale Wartungskosten aufgrund exzellentem Wärmemanagements
Lichtsteuerung: gegen Mehrpreis: Leistungsreduzierung, Dimm-
LEVER LIGHT oder nachträgliche externe Änderung der Dimmeinstellungen
optisches System: Lamellenreflektor für vertikale Leuchtmittel und gerichtetes Licht für weite Lichtpunktabstände; zusätzlicher innenliegender satinierter Blendschutz
Lichtverteilung: symmetrisch, asymmetrisch bzw. asymmetrisch mit hausesseitiger Abschirmung nach hinten
Leuchtenkopf: Dach aus Aluminium mit weißer Spezialbeschichtung an der Unterseite, Geräteträger aus korrosionsbeständigem Aluminiumguss, pulverbeschichtet



asym. mit hauss. Abschirmung
Höhe: 4,50m; Fläche: 30m x 30m

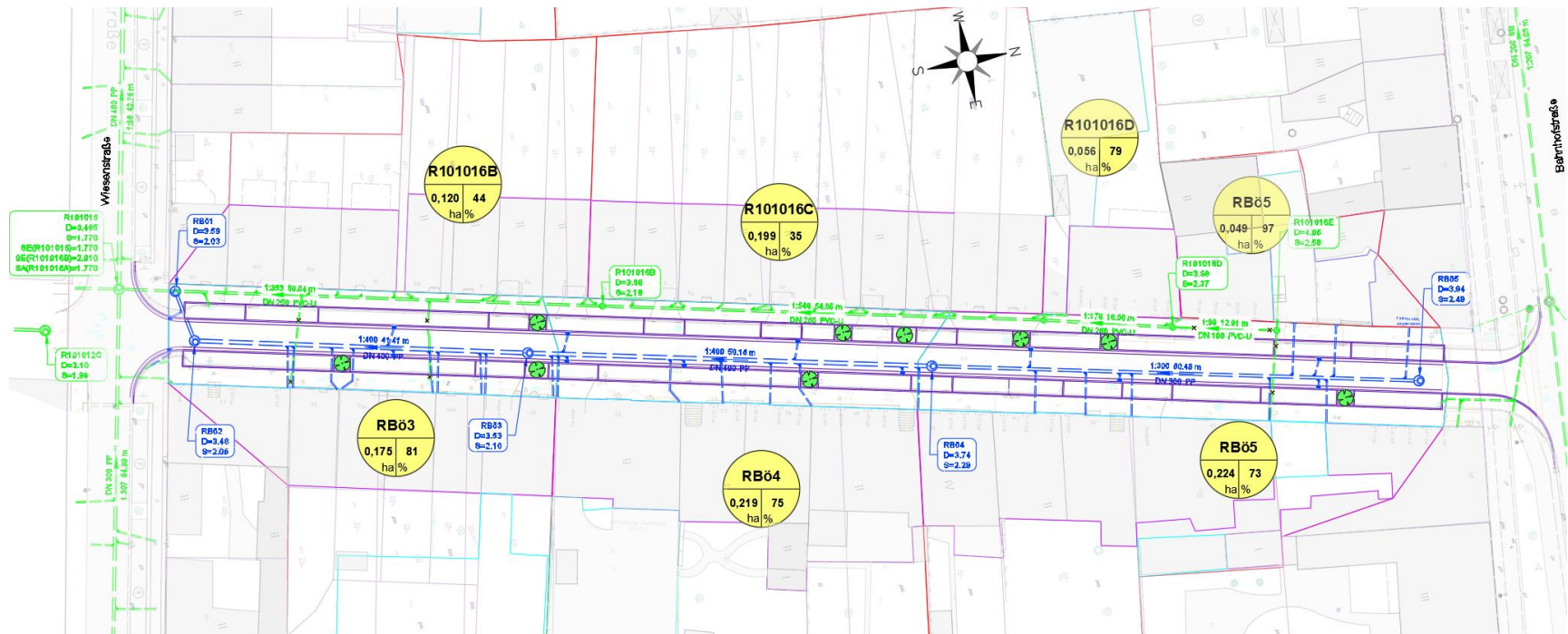
- **Fahradanlehnbügel**
 - mit Knieholm für Kinderräder
 - Abstand ca. 1,4 m
 - ein Stellplatz für Lastenrad





7. Entwässerung

- vorh. RW Kanal entwässert hauptsächlich Bebauung auf der Westseite
- Vorgabe Abwasserwerk: Kanal bleibt bestehen und wird durch zusätzlichen Kanal ergänzt
- RW-Netz der Wiesen- und Wachsmann-Straße mit Abfluß in den Stadtgraben berücksichtigt die Dach- und Verkehrsflächen der Erich-Böhmke-Straße



geplanter RW-Kanal mit Anschlussleitungen



Ausschnitt Koordinierter Trassenplan

- Schlepplleitung Schmutzwasser auf der Westseite wird zugunsten der Baumstandorte eingekürzt - Abstimmungsbedarf
- Maßnahme der Stadtwerke: Erneuerung der Trinkwasserversorgungsleitung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit